Neubau von Betrieben erreicht werden, sondern ist auch durch bessere Ausnutzung der bestehenden Produktionskapazitäten und durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität in Industrie und Bauwesen anzustreben. Bis Ende des Jahrfünfts muß in der" gesamten Industrie eine Steigerung der Arbeitsproduktivität um 60°/o, in der volkseigenen Bauindustrie um mindestens 58°/o gegenüber 1950 erreicht werden.

Die Entwicklung der Arbeitsproduktivität ist für die volkseigenen Betriebe wie folgt festgelegt:

| | 1950 | 1933 |
|--|------|--------|
| Durchschnitt aller Industriezweige 100 | | 172 |
| darunter | | |
| Metallurgie | | 188 |
| Maschinenbau | | . 183 |
| Chemie | | . 212. |

Die Steigerung der Arbeitsproduktivität in den volkseigenen Betrieben ist zu erreichen durch:

- a) die Einführung einer neuen Produktionstechnik aus den Ergebnissen der Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in Verbindung mit der Auswertung und Anwendung neuer Arbeitsmethoden der Sowjetunion und der volksdemokratischen Länder;
- b) beste Organisation der Arbeit und volle Ausnutzung der Arbeitszeit;
- c) Entfaltung der Aktivisten-, Wettbewerbs- und Brigadenbewegung auf der Grundlage der betrieblichen Kollektivverträge;
- d) die verstärkte Einführung des Leistungslohnes auf der Grundlage Aer technisch begründeten Arbeitsnormen;
- e) die Erweiterung der Berufsausbildung und die ständige Qualifizierung der Arbeiter;
- f) die Mechanisierung der schweren Arbeit und die Intensivierung des Produktionsprozesses;
- g) die breite Ausnutzung von Erfindungen, technischen Verbesserungen und Rationalisierungsvorschlägen;
- h) Produktionsberatungen sowieAusarbeitung und breite Anwendung neuer Arbeitsmethoden. III.

III. Entwicklung der Löhne

(1) Im Fünfjahrplan wird eine weitere Erhöhung des durchschnittlichen Arbeitslohnes der Arbeiter, Angestellten, Ingenieure und Techniker in der gesamten Volkswirtschaft um 16,5°/o und in der Industrie um 20°/o gegenüber dem Stand von 1950 vorgesehen.

In Verbindung mit dem Anwachsen der Zahl der Beschäftigten und der Erhöhung des Arbeitslohnes wird der Gesamtfonds des Arbeitslohnes für das Jahr 1955 auf 131% gegenüber dem Jahre 1950 festgesetzt.

(2) Während des Jahrfünfts ist die Entlohnung in volkseigenen Betrieben allgemein nach der Leitung festzulegen, mindestens jährlich zu überprüfen und

laufend zu verbessern. In den betrieblichen Kollekti wer trägen sind darüber konkrete Vereinbarungen zu treffen. Im Plan ist die Steigerung des Anteils der Leistungslohnempfänger in der volkseigenen Industrie an der Gesamtzahl aller Beschäftigten wie folgt festgesetzt:

von 62% im Jahre 1950 auf 83% im Jahre 1955.

Durch die konsequente Anwendung des Leistungslohnes sind die grundlegenden Voraussetzungen für die Steigerung der Produktion und damit für die ständige Verbesserung der Lebenslage zu schaffen.

§ 12

Senkung der Selbstkosten in der Produktion

(1) In der gesamten volkseigenen Industrie muß im Jahre 1955 eine Senkung der Selbstkosten für die Industrieproduktion von mindestens 26,8% gegenüber dem Jahre 1950 erreicht werden. In allen Betrieben der volkseigenen Wirtschaft ist das Prinzip der wirtschaftlichen Rechnungsführung zu verwirklichen. Im Plan ist die Senkung der Selbstkosten wie folgt festzusetzen:

1950/1955:

| Industrie gesamt um mi | ndestens | 3 26 % |
|------------------------|----------|--------|
| darunter: | | |
| Metallurgie, | ,, | 40,7 % |
| Maschinenbau | ,, | 33,4 % |
| Chemie, | ,, | 30,3% |
| Bergbau, | ,, | 12,9% |
| Textil, | ,, | 24,4% |
| Lebensmittel, | ,,, | 17,2%. |

- (2) Die Senkung der Selbstkosten ist durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität und besonders durch
 - a) Vereinigung der Fertigungsprogramme und Typisierung der Produktion,
 - Modernisierung des Produktionsapparates und Errichtung neuer Betriebe auf der Basis einer fortschrittlichen Technik,
 - c) die Einsparung von Material, die Senkung der Ausschuß- und Abfallquote, die Festsetzung überprüfter Normen des Materialverbrauchs und die Ausnutzung aller technischen Möglichkeiten zur Erreichung der Materialersparnis,
- d) zweckmäßige Verwendung der Investitionen zur Überbrückung unzulänglicher Kapazitäten zu erreichen.
- (3) Neben der Senkung der Produktionskosten sieht der Plan zur Erhöhung der Einnahmen des Staates und damit zur Verbesserung der Lebenslage unserer Werktätigen die Senkung der allgemeinen Kosten in nachstehenden Zweigen wie folgt vor:

Senkung der vergleichbaren Kosten 1955 zu 1950 in gleichbleibenden Preisen:

| Eisenbahn | , | 19,9% |
|-----------|---|-------|
| Post S. | | 10.0% |